

(Gemeindeverwalter.) Gleich-
zeitig mit der am 8. September
erfolgenden Einberufung über
die Verwalter des Thier-
mindererfalls wird seitens der
magistratischen Bezirksämter
mit der Zustellung der Beschl.
legitimieren, der Nummerzahl
und der Verwalterämterlisten
an die einzelnen Verwalter be-
zogen. Dem Verwalteramt,
dessen Zustellung wegen Abwesen-
heit der Partei oder
aus anderen Gründen nicht
bewerkstelligt werden konnte,
werden von den städtischen
Verwaltern die Beschl. und
Legitimierungen bis zum
1. Oktober gegen entsprechende
Legitimierung besorgen werden
können. Die bis dahin nicht
besorgten Verwalter sind
an der Beschl. selbst im Verwalter-
Kataster zu verzeichnen.

Weswegen vor Einzug eines
der Bezirksverwalter Josef Obst
in Würzburg sein Mandat zu-
rückgelegt hat, müssen in
diesem Bezirke diese Legitimierung
verfahren von Bezirksverwaltern
vorgenommen werden. z.
1. Verwalter aus dem ersten, 3. Verwalter
aus dem zweiten und
zwei aus dem dritten Verwalter-
Kataster. Diese Legitimierungen
sind gleichzeitig mit den
Gemeindeverwalterämtern zu stellen.

(Sitzungen im Rathsausschuss.)
In der Kommanden Hof-
wache am Dienstag und
Mittwoch im 10 Uhr vormit-
tags Sitzungszimmer abge-
halten worden.

(Controllenverordnungen.) Die
Controllenverordnungen für
die Landwirthschaften und
Landwirthschaftsbesitzer
sind in der Zeit vom 7. Okto-
ber bis 12. November l. J. (mit
Ausnahme der Tage der
Feiertage) in der Landwirth-
schaftsverwaltung, Wien,
Karlstrasse 37 abgefallen.
Die Controllen beginnt täglich
um halb 9 Uhr früh. Die Ver-
einigung zu der Controllen-
verwaltung erfolgt nicht mit
Hilfe öffentlicher Einberufung
und werden keine separaten
Einberufungskarten ausgeben.
Der die Verwalter für
die Landwirthschaften sind
zwischen dem 25. und 29. No-
vember l. J. zu stellen.